

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

N^o 47. Freitag, den 16. Februar 1827.

Das älteste einem deutschen Schauspieler errichtete Epitaphium.

In der 155. Nummer des vorjährigen Lpzg. Tzbl. bemerkte ich, wie ein Mitglied der Weltheimischen Gesellschaft, Julius Franz Elenson, späterhin nach dem Tode des Weltheim selbst eine Gesellschaft geführt habe, Liebling des Kurfürsten von Köln gewesen, und von diesem nach dem Tode mit einem Denkmale auf dem Kirchhofe zu Schwabach beehrt worden sey. Jetzt fällt mir Flögels Gesch. der komischen Liter. in die Hände, und in ihr finde ich, IV. S. 332 die Inschrift, wie sie auf dem Kirchhofe von Langenschwalbach vielleicht noch steht — denn das Denkmal ist von schwarzen Marmor. Sie ist zu merkwürdig, um sie nicht als einen Nachtrag zu jenem Aufsätze mitzutheilen.

Hic jacet et tacet, qui Stabat et clamabat, Judens Comoediam Finit Tragoediam. Viator ora et labora, ut ultima hora sit tibi Aurora. Julius Franciscus Elenson. Principal Hochfürstlicher Mecklenburgischer Hofkomödiant. *)
SanCte ChrJste Dona eT reqVJeM. **)

*) Ein Prädicat, das schon die Weltheimische Gesellschaft früher erworben hatte.

**) MDCCVIII.

„Auf der andern Seite, berichtet Flögel, sieht man ein Cruzifix; unter demselben Maria und Johannes, und darüber:

Julius Franciscus Elenson
Comodiant annorum XXVIII.“

Wahrscheinlich hat es also Flögel selbst noch gesehen. Merkwürdig ist es auch darum, da es im ganzen 18ten Jahrhunderte wohl das Einzige ist, welches einem Schauspieler auf dem Kirchhofe gesetzt wurde. Dies giebt Flögel wenigstens an, der 1786 schrieb. Das der Fr. Neuberin in Dresdens Nähe errichtete durfte nicht auf den Kirchhof kommen.

* r.

R ü c k b l i c k e von Sebald.

Ehrgefühl. Victor, König von Sardinien, sah einst einen eisgrauen Krieger auf Schildwacht stehen, redete ihn freundlich an, und ließ sich mancherlei von den vielen Schlachten und Belagerungen erzählen, denen der narbenvolle Krieger beigewohnt hatte. Als er geendet, sagte der König: „bon jour,“ und ging fort. —

Der Soldat antwortete auch: „bon jour,“ ohne weitere Rücksicht auf seinen König zu nehmen. Nachdem dieser etliche Schritte entfernt war, wandte er sich wieder um, und sprach: hast du nichts von mir zu bitten?